

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 127 (2001)
Heft: 35: Abwassersanierung Zürich Nord

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

baren Resultaten kommen. Immerhin ist mit Projektkosten von rund einer Million Franken zu rechnen, welche zu rund einem Drittel subventioniert werden und ansonsten durch die interessierten Organisationen zu tragen sind.

Präsentiert wurde die «Triplex-Methode», welche zukunftsfähige Lernziele beschreibt, die sich sowohl auf praktische Arbeit im Betrieb als auch auf methodisches Lernen im berufsbegleitenden Unterricht beziehen. Die Rechtsform der «Einfachen Gesellschaft» wurde für die Organisation vorgeschlagen. Die bisher eingegangenen Stellungnahmen der Trägerorganisationen sind positiv ausgefallen. Für die formale Genehmigung sollten möglichst bis Ende August bindende Stellungnahmen oder zumindest Absichtserklärungen vorliegen.

Ein interimistischer geschäftsleitender Ausschuss – bestehend aus Stephan Schwitter (Schweiz. Technischer Verband STV), Roland Herzog (Gewerkschaft Bau und Industrie GBI) und Eric Mosimann (SIA) – wurde beauftragt, die noch offenen personellen und vertraglichen Fragen voranzutreiben, damit das Projekt rasch gestartet werden kann. Max Kugler, Ingenieur ETH SIA, MBA HSG, Schaffhausen, wurde als operativer Projektleiter vorgeschlagen und gewählt.

ZBZ: ZUKUNFTSFÄHIGE BERUFSLEITBILDER IM BERUFSFELD BAUPLANUNG – SEKUNDARSTUFE II

An einer Tagung vom 18. Januar 2001 in Olten (siehe tec21, Heft 6/2001) wurden über 70 Berufsbildungsfachleute nach ihrer Meinung über zukunftsfähige Berufsleitbilder gefragt. Rund 80 Prozent sehen als zentrale Schwerpunkte die modulare Ausbildung, die Integration der Berufsmittelschule, die Frauenförderung und generell die Notwendigkeit der Änderung des Berufsbildes. In Gruppenarbeiten wurden die Hauptthemen der geplanten Bildungsreform vertieft. Die Mehrheit der Teilnehmer nannten als bedeutendste Erkenntnisse die Einführungsproblematik in Bezug auf die modulare Grundausbildung verbunden mit Inhaltsfragen, die Begegnung mit dem Lehrlingsschwund und konzeptionelle Fragen im Bereich Basislehrjahr. Dreiviertel der Teilnehmer sahen in erster Priorität die verbesserte Kommunikation mit den Lehrmeistern, eine umfassende inhaltliche Analyse der Berufsbilder, die gefragten Fähigkeiten/Kompetenzen in und nach der Lehre. Insgesamt herrschte die Ansicht vor, es sei unbedingt wieder zu einer gesamtschweizerischen Ordnung in der Berufsausbildung der Zeichnerberufe zurückzufinden.

Arbeitsplatz



Baudepartement

In der Abteilung **Kunstabauten und Geotechnik** des per 1. Januar 2002 neu organisierten Tiefbauamtes ist die Stelle einer/eines

Bauingenieurin/Bauingenieurs HTL/FH

neu zu besetzen. Stellenantritt 1. Januar 2002.

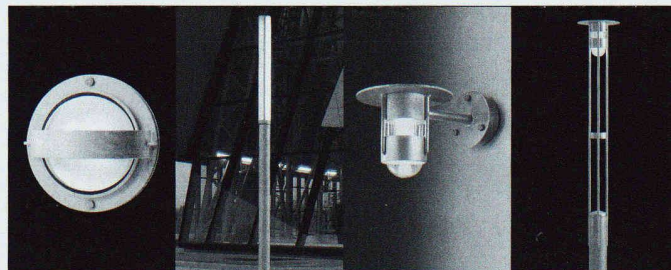
Aufgaben:

- Projektleitung von Brückenbauten und -sanierungen
- Ausarbeitung von projektbezogenen Massnahmen zur Qualitätssicherung in der Projektierungs- und Ausführungsphase
- Management der Bauwerkserhaltung
- Statische Beurteilung von Ausnahmetransporten
- Ausarbeitung von fachspezifischen Vernehmlassungen und Stellungnahmen

Anforderungen:

- Erfahrung in der Projektierung und Ausführung von Brückenbauten und -sanierungen
- Kennen der Methoden des Projektmanagements
- Zuverlässige und leistungsfreudige Persönlichkeit
- Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen
- Team- und Kommunikationsfähigkeit

Weitere Auskünfte über Aufgaben, Arbeitsumfeld und Anstellungsbedingungen erteilt Ihnen gerne der Abteilungsleiter Technischer Stab, Dr. Franz Gallati, Tel. 041-819 25 32. Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Foto, Zeugniskopien und Referenzen richten Sie bitte bis zum **10. September 2001** an das Tiefbauamt des Kantons Schwyz, Leiter Strassenwesen, Paul Wolf, Postfach 61, 6431 Schwyz.



Kreative Leuchten aus Skandinavien schaffen genau die Stimmung, die Sie sich wünschen. Bestellen Sie unseren Leuchten-Katalog oder vereinbaren Sie einen persönlichen Präsentationstermin mit uns:
Nordlux GmbH, 6060 Sarnen, Tel. 041 660 77 85, info@nordlux.ch

Generalimporteur

www. **nordlux** .ch

Neuheiten im Stahlbetonbau . . .

Kostengünstiger Korrosionsschutz für alle Stahlbeton-Bauteile: Prezinc 500 ist ein verzinkter, profilierter Betonstahl der Qualität S 500, der in einem besonderen Verfahren hergestellt wird. Dank einem Überzug mit einer dünnen Eisen-Zink-Legierungsschicht werden Abplatzungen der Zinkschicht bei maschineller Bearbeitung sowie beim Verlegen auf der Baustelle vermieden. Darüber hinaus erfüllt dieser speziell verzinkte Bewehrungsstahl den Wunsch nach langfristig ästhetischen und sauberen Sichtbetonflächen. Prezinc 500 ist geeignet für stark exponierte Bauteile sowie vorfabrizierte Elemente und erfüllt sämtliche Anforderungen der SIA-Norm 162 für profilierten Betonstahl S 500.

Bartec, ein ausgereiftes System für geschraubte Betonstahl-Verbindungen: Bartec-Verbindungen gewähren grosse Sicherheit und Wirtschaftlichkeit dank zylindrischem Gewinde und einem Stahlquerschnitt, der höher ist als der Nennquerschnitt. Durch manuelles Einschrauben ohne zusätzliche

Hilfsmittel sind einfaches Handling und Montagefreundlichkeit gewährleistet. Zusätzlich erleichtern



Bartec – System für geschraubte Betonstahl-Verbindungen

tern Zubehörteile wie Kontermuttern, Schaumstoffmanschetten oder Stecksteller die Ausführung von Aussparungen und die Befestigung an der Schalung. Falsche Verbindungen ungleicher Durchmesser werden aufgrund unterschiedlicher Abmessungen der Schraubmuffen vermieden. Der Einsatz eines Drehmomentschlüssels ist nicht erforderlich.

Debrunner & Acifer
9014 St. Gallen
0844 80 88 18, www.d-a.ch

. . . und in der Antriebsautomatik

Revolutionierte Sonnenstoren-Automatisierung: Die Sonnen- und Windfunktionen der Somfy-Sonnenstoren sind neu bereits im Motor integriert. Die Antriebe reagieren auf Funksignale, welche durch den Wind- und Sonnensensor oder die Fernbedienung ausgelöst werden. Die Vorteile sind: günstiger als das Vorgängermodell, geringer Montageaufwand, Programmierung durch den Handsender sowie ein elegantes Design. Ideal auch für die kostengünstige Renovation und Modernisierung, da keine Verkabelung zwischen Storen und Sensor mehr nötig ist.

Vielseitig attraktives Sortiment für die Garagenautomatisierung:

«Axorn» ist mit der bewährten Bosch-Technik sowie der neuesten Funktechnologie ausgerüstet. Der Garagentorantrieb regelt per Tastendruck oder funkgesteuert über die Fernbedienung die Garagenfunktion automatisch und den jeweiligen Umgebungsbedingungen stromsparend angepasst. «Axorn» bietet nebst hohem

Komfort auch überzeugende Sicherheit. Wenn zum Beispiel ein Kindervelo oder Auto unbemerkt vom Bediener vor der Garage steht, ignoriert der Antrieb den Befehl oder stoppt das Tor und schützt so vor Schäden. «Axorn» gibt es für die gängigsten Modelltypen: Schwing-, Kipp- und Flü-



Axorn – Garagenautomatisierung mit neuester Funktechnologie

geltore sowie für Seiten- und Deckensektionalstore. Die Fernbedienung ist stark in der Leistung und klein im Format: die kleinste kann auch als Schlüsselanhänger benutzt werden.

Somfy AG
8303 Bassersdorf
01 838 40 30, www.somfy.ch

EIDGENÖSSISCHE FINANZKONTROLLE
CONTRÔLE FÉDÉRAL DES FINANCES
CONTROLLO FEDERALE DELLE FINANZE
SWISS FEDERAL AUDIT OFFICE



Träumen Sie von einer aussergewöhnlichen Tätigkeit?

Wir sind das oberste Finanzaufsichtsorgan des Bundes. Wir unterstützen Parlament und Bundesrat bei der Wahrnehmung ihrer Kompetenzen und Aufsichtspflichten. Wir üben die Finanzaufsicht aus bei Dienststellen des Bundes, bei Internationalen Organisationen, bei Subventionsempfängern und Institutionen mit öffentlichen Aufgaben. Wir suchen für den **Bereich Bau- und Beschaffungsprüfungen** Kontakt zu fachkompetenten und engagierten Persönlichkeiten als

Bauingenieur/in (als Prüfungsexpertin)

Ihre Hauptaufgaben: Sie prüfen den wirtschaftlichen Einsatz der Ressourcen bei bundeseigenen, oder vom Bund mitfinanzierten Bauten, die Sparsamkeit und Wirksamkeit von Verwaltungspraktiken, beraten in baufachlichen Fragen, pflegen Kontakte zu externen Spezialisten und sorgen für die Einhaltung der Qualitätsstandards. Ihr Einsatz erfolgt mehrheitlich in Bern, z.T. aber auch vor Ort, bei den Dienststellen des Bundes, bei Grossprojekten wie z.B. AlpTransit und bei den Empfängern von Bausubventionen.

Das Profil: Für diese anspruchsvolle Position wenden wir uns an initiative, teamorientierte Personen, mit guten analytischen Fähigkeiten. Vorausgesetzt wird ein Abschluss als diplomierte/r

Bauingenieur/in ETH/HTL. Idealerweise mit Zusatzausbildung in Betriebswirtschaft. Ihre Muttersprache ist Französisch oder Deutsch – Sie können sich jedoch in beiden Sprachen gut verständigen; solide Informatikkenntnisse (MS-Office) runden ihr Profil ab.

Die Perspektiven: Sie finden eine äusserst abwechslungsreiche Herausforderung. Prüfen Sie die Vorteile! Bitte beachten Sie auch, dass im Sinne eines Jahreszeitmodells auch Teilzeitarbeit möglich ist.

Details zu dieser **vielversprechenden Funktion** geben Ihnen die Herren M. Huisoud, Vizedirektor, (031 323 10 35) oder P. Zumbühl, Fachbereichsleiter Bau- und Beschaffungsprüfungen, (031 323 10 24) gerne bekannt oder finden Sie unter www.efk.admin.ch. Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto und Handschriftprobe.

Eidg. Finanzkontrolle
Personaldienst
Monbijoustrasse 51a
3003 Bern